

Impressum

Herausgeber

KCI GmbH
Tiergartenstr. 64
D-47533 Kleve
Tel. + 49 2821 711 45 0
Fax + 49 2821 711 45 69
aw@kci-world.com
www.armaturen-welt.de

V.i.S.d.P.

Thijs Elshof
t.elshof@kci-world.com

Redaktion

Stephanie Gorgs
Tel. + 49 2821 711 45 33
s.gorgs@kci-world.com
Kyra van den Beek

Redaktion International

Christian Borrmann
c.borrmann@kci-world.com

Korrespondent USA

Sarah Bradley

Korrespondent China

Xin Zheng

Informationen/Anzeigen

Nicole Nagel
Tel. + 49 2821 711 45 55
n.nagel@kci-world.com

Peter Lörcks

Tel. + 49 2821 71145 44
p.loercks@kci-world.com

Abonnementservice

Marita Heickmann
Tel. +49 2821 711 45 40
m.heickmann@kci-world.com

€ 99,- jährlich + MwSt.
(7 Ausgaben)

Abonnements verlängern sich nach zwölf Monaten automatisch.

ISSN 1869-0130

Druck

Grafischbüro DotDos

Fotos:

Foto HMC / Romanus Fuhrmann (FU), Saratowenergomaschkomplekt GmbH, Bray, © ThyssenKrupp AG, http://media.thyssenkrupp.com/images/press/thyssenkrupp_p_1517.jpg, steute Schaltgeräte GmbH & Co. KG, VDMA, Pentair Valves & Controls, Getriebetechnik GMBH & Co. KG, Member of the NORD DRIVESYSTEMS Group / gji die Presse-Agentur GmbH, STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG, GRUNDFOS GMBH, Büttner PR, Agromatic Regelungstechnik GmbH, Bosch Rexroth AG, Rotork, © Merck KGaA, Darmstadt Deutschland, SYR Hans Sasserath GmbH & Co. KG, © KSB Aktiengesellschaft, Frankenthal, SIPOS Aktorik GmbH / Graubalance GmbH, Messe Düsseldorf GmbH, Benteler Distribution International GmbH, HanseWerk Natur, Fotograf: R. Otzipka, GEA Tuchenhagen, Matthias Berning, KIT, Fotos/Photos © webphotographer / istockphoto.com, NuernbergMesse / Frank Boxler, HMC / Romanus Fuhrmann (FU), Outokumpu, Messe Duesseldorf / ctilmann, SKF/Höganäs, TÜV SÜD, Merck KGaA, MSA, Pentair, Evonik Industries AG, VDI Wissensforum GmbH, AUMA, Stephan Boden, Foto HMC / Hartmut Zielke (HW), ARI-ARMATUREN

Besuchen Sie uns auf:



Der Herausgeber und die Redaktion haben bei der Erstellung dieser Zeitung äußerste Sorgfalt walten lassen. Dennoch können der Herausgeber und die Autoren keinesfalls die Korrektheit oder Vollständigkeit aller Informationen garantieren. Deshalb übernehmen der Herausgeber und die Autoren keinerlei Haftung für Schäden infolge von Handlungen oder Entscheidungen, die auf Informationen aus dieser Ausgabe beruhen. Lesern dieser Ausgabe wird deshalb ausdrücklich empfohlen, sich nicht ausschließlich auf diese Informationen zu verlassen, sondern auch ihr professionelles Know-how und ihre Erfahrung einzubeziehen sowie die zu nutzenden Informationen zu überprüfen. KCI Publishing kann auch nicht die Korrektheit von Informationen garantieren, die von Unternehmen, Organisationen und Behörden erteilt werden. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Absätze zu kombinieren, zu verändern oder zu löschen. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, (Teile von) Artikel(n) weiterzuverwerten und auf unterschiedliche Weise zu verbreiten.

Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte unterliegen dem Urheberrecht und den Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums sowie den entsprechenden internationalen Abkommen. Sie dürfen ohne die schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder für private noch für Handelszwecke kopiert, verändert, ausgedruckt oder in anderen Medien - welcher Art auch immer - verwendet werden.

SPOTLIGHT ON

Im Spotlight: Bray

GLOCALIZATION – Global Company, Local Service

Bray International mit Hauptsitz in Houston, in den USA, beschäftigt weltweit mehr als 2.000 Mitarbeiter und ist auf allen Kontinenten vertreten. Das konzernunabhängige Familienunternehmen steht seit Mitte der achtziger Jahre für ein weltweit expandierendes Netz an Niederlassungen und qualitativ hochwertige Armaturen und Antriebe. Dabei verfolgt Bray das Motto „Glocalization“ – ein global agierender und operierender Armaturenhersteller mit lokaler Philosophie, um den jeweiligen Kunden- und Marktanforderungen gerecht zu werden. Für das Unternehmen haben sowohl der Kundenservice vor Ort als auch die Kundenzufriedenheit oberste Priorität, um von der lokalen Präsenz profitieren zu können. Armaturen Welt sprach mit Bray über die Meilensteine der Erfolgsgeschichte, das internationale Kundennetz und über die Zukunftspläne des Unternehmens.

Wie alles begann...

Der Startschuss für den Unternehmenserfolg fiel mit der Gründung von Bray durch C.C. Brown und F.J. Raymond im Jahr 1986. Der Name „Bray“ setzt sich durch die beiden Nachnamen „Brown“ und „RAYmond“ zusammen – ein Statement sowohl für das Engagement als auch die Reputation zweier Unternehmer. Mit Leidenschaft für Armaturen sowie der Entschlossenheit und dem Ziel, dem Kunden stets maßgeschneiderte Lösungen für nahezu jeden Einsatzfall bieten zu können, hat sich Bray International innerhalb der letzten drei Jahrzehnte zu einem der größten und zugleich bedeutendsten Hersteller von Absperrarmaturen entwickelt. Dieser Geschäftserfolg habe sich kontinuierlich weiterentwickeln können, da er sich stets am Menschen orientiert: Die Unternehmenskultur stellt die Kunden und Mitarbeiter sowie deren Wünsche in den

Mittelpunkt. So werden beispielsweise Mitarbeiter in der BraySchool geschult, gefördert und weiterentwickelt. „Denn nur qualifizierte und motivierte Mitarbeiter tragen zu der Unternehmens- sowie Produktentwicklung und somit zum Unternehmenserfolg bei“, ist sich Bray-Team einig. Einheitliche Artikelnummern und Produktbezeichnungen sowie aufeinander abgestimmte Qualitäts- und Produktionsstandards garantieren weltweit stets gleichartige Produkte und Komponenten. Zudem bietet diese Strategie ein hohes Potential an Flexibilität, da einzelne Komponenten weltweit bezogen werden können.

Symbolische Farben

Auch die charakteristischen Farben Rot und Grau wurden nicht zufällig, sondern ganz bewusst ausgewählt: Bray-Produkte sollten direkt ins Auge fallen und sich von anderen Artikeln absetzen.



Bray-Produkte finden in zahlreichen Prozessanwendungen ihren Einsatz

Bereits vor den ersten Produktionsprozessen stand fest, dass die Gehäuse in einem glänzenden Nylon 11 beschichtet werden sollten, das in Rot verfügbar war. Es stellte sich heraus, dass

kennungsmerkmal standardisierte.

Produktportfolio

Zum umfangreichen Produktportfolio mit vielfältigen Werkstoffkombinationen ge-

hen wir unsere Kunden in den unterschiedlichsten Branchen: von A wie Abwasser bis Z wie Zucker“, fasst das Unternehmen zusammen. „Die Hauptaufgabe besteht dabei für unser Team darin, ständig über die Bedürfnisse und Anforderungen bei den anspruchsvollen Prozessanwendungen unserer Kunden informiert zu werden, um für die entsprechenden Einsatzfälle kundenspezifische Lösungen anbieten können.“ Bray versteht sich als Anbieter von Komplettlösungen inklusive Automatisierungszubehör und deren Peripherie für diverse Branchen wie Chemie und Petrochemie, Wasser und Abwasser, Meerwasserentsalzung und Lebensmittelindustrie. Mit dem Antrieb der Serie 98 hat Bray sein Angebot an pneumatischen Antrieben um den Scotch-Yoke-Antrieb bis 100.000 Newtonmetern erweitert und schließt somit die Lücke in der Antriebstechnik. Das spezielle „Canted-Yoke“-Prinzip ermöglicht dabei ein um 20 Prozent höheres Drehmoment in eine Richtung. Der S98 zeichnet sich durch die modulare und kompakte Bau-



Doppelflanscharmatur der Serie 3A mit Elektroantrieb der Serie 70



Doppel exzentrische Absperrarmatur (Bray/McCannalok) mit einwirkendem Scotch-Yoke Antrieb (S98)

dieses Rot das „Coca-Cola-Rot“ war. „Wenn es gut genug für Coca-Cola ist, dann ist es auch gut genug für Bray“, so die Erklärung des Armaturen- und Antriebsherstellers bezüglich der Farbwahl. Zusätzlich war Nylon 11 auch in einem weichen Grauton verfügbar, woraufhin Bray die Nylon 11-Beschichtung kurzerhand zu seinem Wiederer-

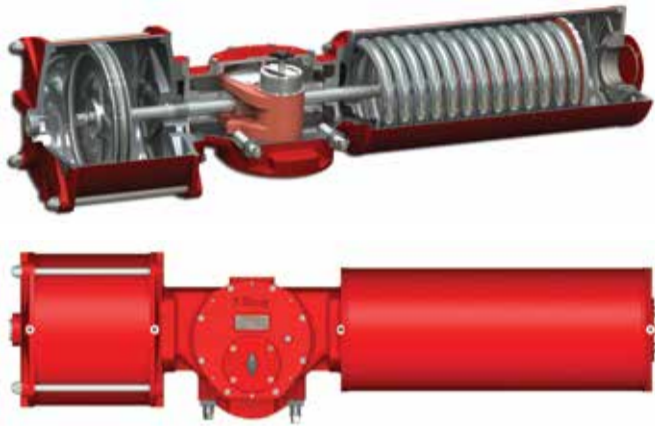


Mit verschiedenen Niederlassungen und einem internationalen Vertriebsnetz ist Bray weltweit präsent. Dabei steht Europa für das Unternehmen im Fokus

SPOTLIGHT ON



Architekturskizze des geplanten Neubaus im Industriepark Fichtenhain in Krefeld



Serie 98 - Scotch-Yoke-Antrieb

weise aus. Durch die Vielzahl an Kombinationsmöglichkeiten eignet sich dieser Antrieb nicht nur für AUF/ZU-, sondern auch für Regelanwendungen. Der S98 ist mit SIL 3, ATEX, IP66/67M und PED Zertifizierung erhältlich.

Meilensteine

Durch stetige Investitionen und eine kontinuierliche

Expansion kann Bray heute stolz auf knapp 30 Jahre Firmengeschichte zurückblicken. Diese Entwicklung ist von wesentlichen Meilensteinen geprägt, die zu dem heutigen Unternehmenserfolg beigetragen haben.

„So wurde bereits 1996 die High-Performance-Klappe McCannalok mit in das Produktprogramm aufgenommen“,

erinnert sich Bray. Drei Jahre später akquirierte das Unternehmen den Kugelhahnhersteller FlowTek, den Rückschlagklappenhersteller Rite-Pro und das Unternehmen Ultraflo. „Mithilfe dieser Übernahmen konnten wir das Produktprogramm umfangreich erweitern, um den Kunden Lieferungen aus einer Hand zu ermöglichen“, lauten die Resultate der genannten Akquisitionen. In 2005 eröffnete Bray International eine State-of-the-Art Produktionsstätte am Produktionsstandort China. „Um den weltweiten Bedarf optimal bedienen zu können, wurden die Produktionskapazitäten bereits 2009 verdreifacht“, blickt man gemeinsam stolz auf dieses von Erfolg geprägte Ergebnis zurück. Für das globale Engineering ist 2011 ein beeindruckendes Technical Center in Houston sowie in Indien errichtet worden. Kugelhahn

Valve World Expo 2014 – Halle 03, Stand D19

Wie bereits in den vergangenen Jahren ist Bray auch bei der Valve World Expo 2014 als Aussteller vertreten. Das Unternehmen freut sich darauf, Kunden, Partner und interessierte Messebesucher in Halle 3 am Stand D19 begrüßen zu dürfen. Dort stellt sich das Unternehmen dem Publikum vor und informiert über Produkte und Neuigkeiten. Vor Ort stehen die Mitarbeiter jedem Interessenten Rede und Antwort. Gezeigt werden Produkte aus unterschiedlichen Produktkategorien: von Kugelhähnen über Rückschlagklappen und Antriebszubehör bis hin zu pneumatischen und elektrischen Stellantrieben. Das Bray-Team, das in Düsseldorf vor Ort präsent ist, freut sich zudem, die Besucher auf eine kleine Spezialität einzuladen.



Müller, als anerkannter Kugelhahnhersteller für die chemische Industrie, wurde in diesem Jahr zum Unternehmen hinzugewonnen. Für die Armaturen- und Antriebstechnik auf dem nord- und südamerikanischen Markt ist Bray bereits in den unterschiedlichsten Branchen Marktführer. „Diese Stellung möchten wir auch in Europa verstärken“, lauten die Pläne.

Blickwinkel Deutschland

Mit Kontinuität möchte Bray International weiter auf Expansionskurs bleiben. Dabei soll der Kunde stets im Fokus stehen. Im November 2013 wurde der Vertrieb mit einem neuen, kompetenten Vertriebsteam verstärkt. Ein klares Statement, sich auch in Deutschland am Markt zu positionieren. Ein weiterer Schritt in diese Richtung war die genannte Übernahme von Kugelhahn Müller: „Der Neubau der deutschen Niederlassung auf eigenem Grundstück soll die Marktverstärkung

in Deutschland abrunden“, erklärt Bray aus dem Blickwinkel Deutschland. Im Industriepark Fichtenhain/Krefeld entsteht ein neuer Gebäudekomplex inklusive Produktion, Lager und Verwaltung, um noch schneller und effizienter auf die Anforderung des deutschen Marktes reagieren zu können. „Dies ist ein wesentlicher Meilenstein in der Geschichte von Bray“, wissen die Mitarbeiter. Die Herausforderung für die

kommende Produktgeneration wird sein, die noch anspruchsvolleren Marktanforderungen einheitlich zu erfüllen. Eine Aufgabe, für die Bray gut vorbereitet und aufgestellt ist.

Wie es weitergehen soll...

Ein Blick in die Zukunft verrät, dass Bray weiterhin das Ziel verfolgt, die Kundenzufriedenheit durch Service und Qualität vor Ort sicherzustellen – getreu der Devise „Your Global Flow Control Partner“!

Bray[®]

BRAY ARMATUREN & ANTRIEBE EUROPA

A Division of Bray International, Inc.

Europark Fichtenhain A 13b

47807 Krefeld

Telefon: +49 2151 5336-0

Fax: +49 2151 5336-242

sales@bray.de

www.bray.com